

# „Frisch - fränkisch - frech - frivol“



**Weißenburg (do). Ein Dauerbrenner in der Luna-Bühne: „Das fränkische Amtsgericht“.**

In der vergangenen Woche wurde aber nicht auf der Bühne verhandelt, sondern der juristische Ernst kehrte spätabends im Saal 3 des Weißenburger Amtsgericht ein,

und das vor einem ungewöhnlichen Publikum und alles für einen guten Zweck. Zahlreiche hochrangige Gäste mussten keinen Eintritt zahlen, sondern wurden stattdessen um eine Spende für den Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. gebeten.

Es waren gemütliche Fälle, nicht gerade Alltagsfälle, die der Justizrat alias Thomas Hausner mit seinem Ensemble verhandelte. Zuchthaus, Freispruch oder eine Geldstrafe? Der Amtsrichter hatte es nicht leicht. Zu der fränkischen Sprache kam auch noch die fränkische Seele hinzu - und die ist nicht so leicht zu durchschauen. Diesmal ging es um den Tumult an der Parkhausschranke, einem Bordellbesuch der besonderen

Art, dem Transport verschiedener Mistsorten mit der Bundesbahn sowie der Jagd und Erlegung eines Verkäufers. Mit dem fränkischen Amtsgericht brachte die Luna-Bühne bereits zum zweiten Mal eine original fränkische Gerichtsshow auf die Bühne. Musi-

kalisch verbunden wurden die Fälle von Arthur Rosenbauer und Norbert Fleischmann mit humorigen fränkischen Liedern!

*Bilder: B. Dorr*



WZ  
5.12.07